

Haifisch und Petermännchen

Das Petermännchen hatte einen schlechten Tag. Es war grantig und ließ seine Mundwinkel bis zum Boden hängen. Nichts machte ihm Spaß. Am liebsten hätte es sich komplett im Sand vergraben und den ganzen restlichen Tag kein einziges Wort mehr gesagt. Doch dann ist plötzlich der nervige Haifisch vorbeigekommen und hat gefragt: »Was ist denn mit dir los?«

Das Petermännchen grummelte etwas, das niemand verstehen konnte, und schaute in eine andere Richtung. Zum Glück war der Haifisch besonders gut darin, andere Tiere aufzuheitern.

»Vielleicht hast du Hunger!«, rief er und zog ein paar Fischreste zwischen seinen Zähnen hervor.

Das Petermännchen grummelte lauter.

»Bist du müde?« Der Hai begann ein Schlaflied zu singen und das Petermännchen wurde noch grantiger, weil seine Flossen nicht lang genug waren, um sich die Ohren zuzuhalten.

»Vielleicht ist dir langweilig?«, überlegte der Haifisch. »Magst du Fangen spielen? Du bist dran!«

Er stupste dem Petermännchen in die Seite, aber es blieb einfach im Sand stecken und rührte sich keinen Millimeter.

Der Haifisch versuchte es mit Walzertanzen. Er jonglierte mit Muscheln. Er schlug Purzelbäume und er stand auf dem Kopf. Er baute sogar eine Algendecke gegen die kalten Meeresströmungen. Aber nichts brachte den grantigen Fisch zum Lächeln. Als letzte Hoffnung zog der Haifisch die Mundwinkel des Petermännchens einfach mit seinen Flossen nach oben.

»Geht doch!«, dachte er. Doch sobald er sie losließ, sackten sie wieder nach unten und das Petermännchen schaute trauriger aus als je zuvor.

Es sah so traurig aus, dass plötzlich auch dem Haifisch schwer ums Herz wurde. Vielleicht war er doch nicht so gut darin, andere Tiere aufzuheitern? Er legte sich neben das Petermännchen in den Sand und wollte sich vergraben und den ganzen restlichen Tag kein einziges Wort mehr sagen. Da hörte er plötzlich ein Grummeln zu seiner linken Seite.

Und für alle anderen wäre es einfach ein ganz normales grantiges Grummeln gewesen, aber der Haifisch hörte besonders gut zu und verstand die Worte des Petermännchens.

»Willst du eine Umarmung?«, fragte er. Und wieder hätte niemand sonst das Nicken erkannt, nur der Haifisch sah die klitzekleine Bewegung.

»Ich auch!«, sagte er. Dann umarmte er das Petermännchen vorsichtig, um sich nicht an den giftigen Stacheln zu stechen, und nach einer Weile wanderten alle ihre Mundwinkel wie von allein nach oben.

Agi Ofner

